

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[41087.] Altona, den 1. October 1874.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß ich unter obigem Datum meine hierorts betriebene Musikalien-Handlung und Musikalien-Leihinstitut an Herrn Gustav Mudrich, welcher dieselbe unter eigener Firma weiterführen wird, verkauft habe. — Die wenigen Differenzen aus Rechnung 1873 werden noch von mir geordnet. — Disponenden sowie alle Sendungen in Rechnung 1874 — Ihre werthe Genehmigung vorausgesetzt — übernimmt Herr Mudrich.

Indem ich Herrn Mudrich als tüchtigen und pecuniär gut gestellten jungen Mann lenne, empfehle ich ihn allen meinen Herren-Collegen aufs wärmste.

Meine Leihbibliothek nebst Journallesestempel werden unter der bisherigen Firma fortgeführt.

Mit vorzüglicher Hochachtung
G. Böie.

P. P.

Im Anschlusse an vorstehende Mittheilung benachrichtige ich Sie, daß ich unter obigem Datum die von Herrn Böie hierorts geführte

Musikalien-Handlung und Musikalien-Leihinstitut

mit Activis und Passivis vom 1. Januar a. c. ab käuflich erworben und unter der veränderten Firma:

Gustav Mudrich,
Musikalien-Handlung und Leihinstitut
für meine Rechnung weiterführen werde.

Seit acht Jahren dem Musikalienhandel angehörig und in größeren Geschäften Norddeutschlands thätig, glaube ich, unterstützt durch genügende pecuniäre Mittel, das Geschäft in erfolgreicher Weise fortführen zu können, und richte daher die ergebene Bitte an Sie, mich mit Contoeröffnung und Zusendung Ihrer Nova zu unterstützen. Hiergegen verpflichte ich mich, Ihren Verlag besonders zu protegiren, und werde suchen, die Verbindung mit Ihnen zu einer lohnenden zu machen.

Sämmtliche Hamburger Firmen haben mir bereits Conto eröffnet. — Herr C. F. Leede wird die Commission für Leipzig auch fernernhin besorgen.

Mich bestens empfohlen haltend, zeichne
hochachtungsvoll und ergebenst
Gustav Mudrich.

[41088.] Bonn, im October 1874.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am 1. November or. am hies. Plage unter der Firma:

Johannes Müller,
Buch- und Kunsthandlung
ein Detail-Sortimentsgeschäft eröffnen werde.

Ich richte nun an die Herren Verleger, die bisher keine Veranlassung nehmen konnten, mit

mir in nähere Geschäftsverbindung zu treten, die ganz ergebene Bitte, mein neues Unternehmen durch Contoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen, event. mir ihre Bedingungen mitzutheilen, unter welchen dies geschehen würde.

Bezüglich meiner buchhändlerischen Befähigung, Zahlungsfähigkeit u. erlaube ich mir Sie auf mein im Börsenblatt 1874, Nr. 236 abgedrucktes Etablissements-Circular von Mitte September zu verweisen.

Herr Friedr. Ludw. Herbig in Leipzig, der auch für mein neues Geschäft die Vertretung übernommen hat, wird nach wie vor mit der nöthigen Cassa versehen sein, um bei etwaiger Creditverweigerung Festverlangtes gegen baar einlösen zu können.

Mich Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Johannes Müller.

Verkaufsanträge.

[41089.] Eine angesehene, ältere Berliner Verlagshandlung von gemischter, aber vorwiegend wissenschaftlicher Richtung ist aus Gesundheitsrücksichten mit der laufenden Rechnung für 22,000 Thlr., eventuell ohne ein damit verbundenes grösseres novellistisches Unternehmen, das auch apart für 6000 Thlr. abgegeben würde, für 16,000 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[41090.] Ein in der Provinz Preussen gelegenes solides Sortimentsgeschäft, verbunden mit einer ansehnlichen Leihbibliothek und Musikalien-Leihanstalt, ist für 8000 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[41091.] Eine Sortiments- u. Copirtagebuchhandlung in einer Hauptstadt Oesterreichs ist billig zu verkaufen. Näheres unter Chiffre E. # 20. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[41092.] Ein gut assortirtes Musikalien-Sortiment (mit oder ohne Leihinstitut) in Berlin oder Wien wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. — Directe Offerten erbitte ehestens durch Herrn Max Steuer, p. adr. Nationalzeitung in Berlin W.

[41093.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, augenblicklich über 6000 Thlr. disponirend, später mehr, sucht ein nachweislich rentables Geschäft mit oder ohne Grundstück zu erwerben oder aber in ein solches als Compagnon einzutreten. Derselbe ist 11 Jahre im deutschen und ausländischen Buchhandel thätig gewesen und spricht 3 Sprachen. Adressen sub L. 640. an H. Albrecht's Annoncen-Exped. in Berlin, Friedrichstr. 74, erbeten. Discretion selbstverständlich.

[41094.] Verlags-Ankauf. — Für einen bemittelten Käufer (alte bekannte Firma) suche ich, behufs Vergrößerung des Geschäfts, einen Verlag, resp. einzelne gute Artikel, vor allem: gute Jugendschriften, Schulbücher, Philosophie und anderen streng wissenschaftlichen Verlag.

Offerten erbitte sub A. H.
Leipzig. Franz Wagner.

[41095.] Von einem zahlungsfähigen Buchhändler wird ein mittleres, solides Sortimentsgeschäft in Süddeutschland, den Rheinlanden, Oesterreich oder der Schweiz zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten sub Chiffre R. T. 77. mit näheren Angaben über Umsatz, Preis u. wolle man richten an die

Verlagshandlung von Albert Reih
in Stuttgart.

Fertige Bücher u. s. w.

Deutscher Reichsbote.

Kalender für Stadt und Land

[41096.] auf das Jahr 1875.

Mit einem brillanten Veldruckbilde:

Wilhelm I., deutscher Kaiser.

Preis 3 Sgr ord.

Mit vollständigem Jahrmärtsverzeichnis für alle Länder.

Dritter Neudruck.

Der „Reichsbote“ hat sich als so überaus abfahrsfähig erwiesen, daß seit seinem ersten Erscheinen (im August) bereits zwei starke Auflagen vergriffen worden sind; die dritte hat jedoch die Pressen verlassen. Die massenhaften Bestellungen sind jetzt sämmtlich expedirt.

Bezugsbedingungen:

Preis 3 Sgr ord.; 100 Exemplare gegen baar mit 33½ % Rabatt. — Auf 1000 Expl. 100 Freierpl. und 33½ % Rabatt. — Einzelne Exemplare mit 25 %.

Wir offeriren als wirksames Vertriebsmittel ein effectvoll ausgestattetes Placat mit eingeklebtem Veldruckbilde gratis; das bloße Aushängen dieses Placates an geeigneter Stelle, bei Buchbindern, Krämern und in andern lebhaften Localen genügt, wie uns die Erfahrung gezeigt hat, um den Kalender in Masse abzusetzen.

Den nöthigen Bedarf für solche Manipulationen an Placaten und Exemplaren stellen wir event. in Commission zur Verfügung, wobei wir den nachträglichen Genuß des vortheilhafteren Baarpreises bis 1. December offen halten.

Wir bitten um lebhafteste Verwendung für das abfahrsfähige Unternehmen.

Bielefeld u. Leipzig, 24. Oct. 1874.

Belhagen & Klasing.

[41097.] Wir bringen hiermit zur Anzeige, dass Herr Fr. Volckmar in Leipzig gebundene Exemplare von:

Gumpert, Thekla von, Familienbuch.
10 Bde. (Cart.)

Körner, Süd-Afrika.

Morgenstern, Paradies der Kindheit.

— die Plauderstunden.

Thalheim, Tageszeiten.

zu unsern Originalpreisen liefert.

Leipzig, 15. October 1874.

Ferdinand Hirt & Sohn.